

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 49

Artikel: Altes Lied und neue Weine
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-439282>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 49 vom 3. Dezember 1904.

Altes Lied und neue Weise.

Bei einem Wirt, nicht wundermild, da war ich jüngst zu Gast;
Er wurde gleich fuchsteufelswild, wenn er mit jemand jaht.
Mit Fäusten auf den Tisch er schlug, daß Glas und Teller tanzte,
Und Knecht' und Mägde Beulen trug, weil alle er anranzte.
Mit wenig Bier und vielem Schaum hat er auch schlecht genähret.
Die Käseportionen sah man kaum, die man alda verzehrte.
Den Fliegen gönnt er süße Ruh auf Tellern und auf Platten.
Den Hund' und Katzen sah er zu, wenn sie gefloht sich hatten.
Und fragt man nach der Schuldigkeit, nimmt er die Doppelfreide.
Verflucht sei drum für alle Zeit der Wirt zur dünnen Heide.

Höhenmoor.

Dem Gletscher nah und Schneegebieten trifft plötzlich du ein sumpfig Moor.
Wer kann das Rätsel kluglich deuten, mit seiner Kunde tret' er vor!
Wenn Wässerlein sich droben sammeln und Helfen ihren Weg verrammeln,
So kann auch auf den höchsten Höh' des Lebens Rad nicht froh sich dreh'n.
Da muß statt blühenden Gefilden ein traurig däster Sumpf sich bilden,
Den jede Alpenrose flieht, wo kreischend nur die Krähe zieht.
So kanns geschehn bei Künstlerselben, wenn sie den wahren Weg verfehlten,
Verzumpfen auf den höchsten Höh', wenn sie das Leben nicht verstehen.

Es gibt so massenhafte Propheten, die ihre Weisheit austrompeten.
Am besten läßt sich provozieren, daß alle auf dem Holzweg seien.

Kirsch-Felchlin



Spezialität: Kirsch

(Schwyz)

Goldene Medaillen: Genf 1896 — St. Petersburg 1894.
Medaille Paris 1900.

206

Aufmerksamkeit verdient die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und solider Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatlich Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 200.000, 150.000, 100.000, 75.000, 50.000, 25.000, 15.000, 10.000, 5.000, 3.000 etc. werden erzeugt und den Käufer die Obligationen successiv ausgehändigt. Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. späteren Ziehungen zurückbezahlt. Die nächsten Ziehungen finden statt: 15. und 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämienobligationen, Bern.

MUSIKALIEN und -Instrumente

billigstes
VERSANDHAUS
Bahnhofstr. 108

Phil. Fries
Zürich

Basler Zeitung

Erscheint 7 mal wöchentlich.

Schweizerische Zeitung ersten Ranges.

Leitende Redakteure: Dr. Otto Zoller, Dr. Reinhold Günther, G. Schäppi.

Ferner besondere Redaktoren für Schweiz, Lokales und Handel. Korrespondenten in den Kantonen und in den Hauptstädten des Auslandes. Ausgedehnter Depeschendienst. Telegraphische Parlamentenberichte. Zuverlässige Informationen über Handel, Industrie und finanzielle Angelegenheiten. Verlosungsliste. Literarische Montagsnummer.

Illustriertes Sonntagsblatt. Reiches Feuilleton.

Wirkamstes Insertionsblatt.

Abonnementspreis für die Schweiz: für 12 Monate Fr. 16.— für 6 Monate Fr. 8.—, für 3 Monate Fr. 4.—; für das Ausland: Fr. 12.— jährlich mit entsprechendem Porto-Zuschlag.

Bestellungen bei jeder Poststelle.

Insertionspreis: 20 Cts. pro Petitzeile für die Schweiz.
25 " " " das Ausland.

Expedition der „Basler Zeitung“.

Neu eintretende Abonnenten erhalten das Blatt bis Ende Dezember gratis.

Molt's Ideal

D. R. P. 137397 + P. 25513 ist der einzige praktische Aufbewahrungsschrank für geschäftliche und amtliche Formulare aller Art und sollte daher in jedem Bureau fallen. Zu beziehen durch jedes bess. Schreibwaren- oder Bureau-Einrichtungs-Geschäft oder direkt durch

Ernst Molt, Zürich
50 Sonneggstrasse 50

Prospekte gratis.

Baumeister und Private!

M. Paucker, Zürich I
4 Kamintegergasse 4
Zugang Oetenbach- und Fortunagasse
empfiehlt sich bestens zur Ausführung
verschiedener
Maler-Arbeiten sowie
Firmen- u. Dekorationen
auf Glas, Blech und Holz etc.
Prompt und billig.

E. Helbling-Wirth

Zürich I
18 Strehlgasse 18

Spezialität: 176

Herren-Hemden

nach Mass

garantiert guter Sitz, exakte Arbeit

Ferner halte empfohlen:
Grosse Auswahl in fertigen
Herrenhemden, weiss u. farbig,
Hemden-Kragen, Manschetten,
Normalwäsche, Touristenhemden,
Neuheiten in Krawatten.

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität.
versendet franko gegen Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Dutzend 248

Aug. de Kernen Zürich I



BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG

DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46¹ .. VERTRETER ALLERORTS

